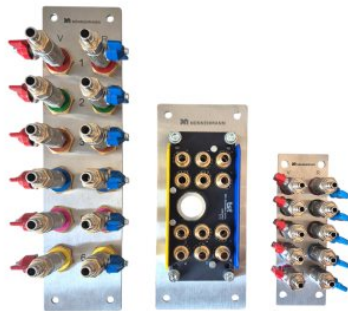


Strukturierte Temperier-Anschlussplatte

Artikel vom **27. Mai 2026**

Platten für den Formen- und Werkzeugbau

Strukturierte Temperier-Anschlussplatten erweitern das Portfolio von Nonnenmann. Die Systeme unterstützen geordnete Verschlauchungen und kurze Rüstzeiten.



V. l.: große Platte zum Anschluss von maximal sechs Kreisläufen, Platte zur Montage einer Multikupplung und kleine Platte zum Anschluss von maximal fünf Kreisläufen (Bild: Nonnenmann).

Die Temperier-Anschlussplatten von Nonnenmann sind direkt an der Spritzgießmaschine einsetzbar und ermöglichen so einen werkzeugnahen Anschluss der Temperierung. Je nach Bedarf, Anforderungen und Anzahl kann eine einzelne Platte oder können mehrere der Platten montiert werden. Von der Hauptwasserversorgung oder dem Temperiergerät aus kommend erfolgt die feste Verschlauchung bis hierher. Die Temperier-Anschlussplatten dienen somit als Schnittstelle, von hier aus kann individuell das jeweilige Werkzeug angeschlossen werden. Sie ermöglichen eine strukturierte Verschlauchung direkt im werkzeugnahen Bereich und unterstützen eine kompakte Maschinenintegration. Die Platten sind in verschiedenen Varianten für unterschiedliche Kreislaufrufen und Multikupplungen verfügbar. Über einen Online-Konfigurator lassen sich Grundplatten sowie vormontierte Systeme mit Zubehör wie

Kugelhähnen, Kupplungen, Farbkennzeichnungen oder Halterungen individuell zusammenstellen. Durch die feste Verschlauchung bis zur Anschlussplatte werden nur noch kurze Leitungen zum Werkzeug benötigt. Dies reduziert Schlauchchaos, minimiert Stolperfallen und verbessert die Übersichtlichkeit über die bis zu sechs Temperierkreisläufe. Farbmarkierungen und Kennzeichnungen erleichtern zudem die Zuordnung der Anschlüsse. Die Anschlussplatten bestehen aus geschliffenem Edelstahlblech mit gelaserten Kennzeichnungen für Vor- und Rücklauf. Je nach Ausführung sind Anwendungen bis 150 °C standardmäßig möglich, mit speziellen Komponenten bis 180 °C.

Hersteller aus dieser Kategorie
